

Von der Förderschule bis zum Abitur - ein Ding der (Un-) Möglichkeit?

Beitrag von „Anna Lisa“ vom 24. Januar 2020 08:22

Nun, Inklusion findet nicht dann statt, wenn wir alle Förderschulen schließen und alle Förderschüler in die Regelschulen schicken und dort weitestgehend unbetreut vor sich hindümpeln lassen.

Inklusion findet dann statt, wenn die GESELLSCHAFT endlich akzeptiert, dass nicht alle gleich sind und dass jeder Mensch unterschiedliche Bedürfnisse hat.

Und genau auf diese Bedürfnisse gehen Förderschulen ein, daran ist nichts Schlimmes!

Und anstatt zu sagen, der Schüler fühlt sich nicht gut, also schicken wir ihn lieber nicht dorthin, sollten wir lieber mal mehr Aufklärung in der Bevölkerung betreiben!

Wenn ich gehbehindert bin, baue ich doch auch mein Auto entsprechend um.

Wenn ich schwer krank bin, lasse ich mich doch auch auf der Intensivstation behandeln und nicht auf der Normalstation.

Wenn ich mich kaum über Wasser halten kann, besuche ich doch auch den Anfänger Schwimmkurs und nicht den Fortgeschrittenen Kurs.